

Wer wir sind

Der Hamburger Kinder- und Jugendhilfe e. V. setzt sich seit 1974 in Hamburg für Kinder, Jugendliche und Familien in belasteten Lebenslagen ein. Fortschrittliche, innovative und miteinander verzahnte Angebote prägen unsere Arbeit in den Bereichen der Kinder- und Jugendhilfe.

**Für unsere Sozialraumprojekt „Schulkinderprojekt“
in Kooperation mit der Jenfelder Kaffeekanne
suchen wir Sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt als**

Sozialpädagogin (m/w/d)

- in Vollzeit / unbefristet -

Die **Jenfelder Kaffeekanne** des Vereins Aktive Nachbarschaft Jenfeld e.V. ist eine Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit und Familienförderung. Neben den offenen Angeboten für Kinder und Jugendliche ist die Elternberatung ein weiterer Baustein der dortigen Arbeit und fußt auf dem Konzept einer ganzheitlichen, partizipativen und akzeptierenden Pädagogik.

Zielgruppe:

Das Schulkinderprojekt richtet sich an Jenfelder Grundschüler*innen der 1. bis 4. Klasse und deren Eltern mit besonderem Hilfe- und Unterstützungsbedarf, wie z.B. Versorgungsbedarfen, Verhaltensauffälligkeiten, Schulabstuzenz, Unterstützung bei Erziehungsfragen, Perspektiventwicklungen und folgt einem partizipativen Grundgedanken. Angebote der Sozialen Gruppenarbeit und der Einzelfall- bzw. Familienhilfe sowie die Zusammenarbeit mit dem regionalen ASD als auch mit den benachbarten Grundschulen bilden zentrale Schwerpunkt der Arbeit. Die Gruppe wird im 2er Team geleitet. Das Projekt findet in der Jenfelder Kaffeekanne statt und ist in deren Angebotsstruktur integriert. Die Projektmitarbeiter*innen sind dabei in die Teams beider Träger eingebunden.

Was wir uns als Profil von Ihnen wünschen:

- Abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik oder vergleichbarer Abschluss (Dipl./B.A./M.A.)
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Sozialräumlichen Hilfen und Angebote
- Erfahrungen und Sicherheit in der eigenständigen Arbeit mit belasteten Kindern und Familien
- Kenntnisse des SGB II, VIII und XII sowie der einschlägigen Behördenstrukturen
- Kenntnisse des systemischen und des ressourcenorientierten Arbeitens
- Sicherheit in der Falldokumentation
- Kommunikative und interkulturelle Kompetenz
- Freude an und Bereitschaft zur Einbindung in die Teamstrukturen zweier Träger (HzE und OKJA)
- Bereitschaft zur Supervision, Fortbildung und kollegialer Beratung

Was wir Ihnen an Rahmenbedingungen bieten:

- Vergütung in Anlehnung an den TV-L
- Eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Aufgabe
- Arbeit im Team und die Anbindung an zwei langjährig tätige und erfahrene Träger
- Dem Projekt und den Klient*innen angepasste flexible Arbeitszeiten
- Regelmäßige kollegiale Beratung und externe Supervision
- Umfangreiche Einarbeitung und Reflexion innerhalb der ersten sechs Monate
- Die Möglichkeit zur Teilnahme an Fortbildungen und Fachveranstaltungen
- Betriebliche Altersvorsorge (nach der Probezeit)
- ProfiTicket für den HVV

Wenn Sie sich in unserer Beschreibung wiederfinden, senden Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse und ggfs. Zertifikate über Fortbildungen), vorzugsweise bitte per E-Mail an:

<mailto:bewerbung@hakiju.de>

Für nähere Informationen steht Ihnen Frau Gallinat, unsere Leitung des JHZ Wandsbek, unter der Tel.-Nr. 040/ 66 99 49 -29 oder per E-Mail unter sonja.gallinat@hakiju.de zur Verfügung.